

KATRIN Disinfectant Foam

Zur Reinigung von Toilettensitzen

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

| | |
|--|--|
| Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung | KATRIN Disinfectant foam |
| Artikelnummer | 500 ml: 954304 |
| Verwendung des Stoffes / der Zubereitung | Das Desinfektionsmittel enthält ein hochaktives Breitbandantibiotikum, mit dem nahezu jede Art von Bakterien beseitigt werden kann. Der Schaum wird direkt auf zu desinfizierende Oberflächen wie z. B. Toilettensitze aufgetragen. Das Produkt ist als Nachfüllpackung für KATRIN Dispensers TM erhältlich. |
| Lieferant | Metsä Tissue Corp. P.O. Box 300 Mänttä 35801 Finland |
| Lieferant in Ihrem Land | Siehe Kontakt unter: http://www.katrin.com |
| Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt | info.katrin@metsagroup.com |
| Telefon | +358 (10) 4647 750 |
| Telefax | +358 (3) 4742 957 |

2. GEFAHRENERKENNUNG

Metsä Tissue Corp. hat festgestellt, dass die Zusammensetzung nicht gemäß der EU-DIREKTIVE 2001/59/EC klassifiziert werden muss.

3. ZUSAMMENSETZUNG / INFORMATIONEN ZU BESTANDTEILEN

| Name (INCI): | Funktion: | CAS-Nr.: | EINECS-Nr.: | Gewichts-% | Einstufung: |
|---|---|------------|-------------|------------|-----------------------------|
| Aqua | - | 7732-18-5 | 231-791-2 | > 30 % | - |
| Alkohol | Lösungsmittel | 64-17-5 | 200-578-6 | 5 – 15 % | F; R 11 |
| Citric Acid | Puffer | 77-92-9 | 201-069-1 | < 5 % | Xi; R 36 |
| Ethanolamine | Puffer | 141-43-5 | 205-483-3 | < 5 % | Xn; R 20/21/22 C; R 34 |
| C9-11 Pareth-8 | Tensid | 68439-46-3 | Polymer | < 5 % | Xn; R 22 Xi; R 41 |
| Sodium Citrate | Komplexiermittel | 6132-04-3 | 200-675-3 | < 5 % | - |
| Didecylidimonium Chloride | Antimikrobiell | 7173-51-5 | 230-525-2 | < 1 % | Xn; R 21/22 C; R 34 N; R 50 |
| Isopropyl Alcohol | Lösungsmittel | 67-63-0 | 200-661-7 | < 1 % | F; R 11 Xi; R 36 R 67 |
| Plastikpatrone: Polyethylen (PE) | Vollständig abbaubar. Zersetzt sich bei Verbrennung zu Wasser und CO ₂ . | | | | |

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

| | |
|--------------|---|
| Inhalation | Betroffene Person mit Frischluft versorgen. Ruhig stellen und Arzt aufsuchen, wenn Symptome anhalten. |
| Verschlucken | Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen und Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. |
| Hautkontakt | Haut mit Wasser und Seife reinigen. |
| Augenkontakt | Geöffnete Augen sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltender Irritation Arzt aufsuchen. |

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

| | |
|-----------------------|-----------------------------------|
| Brandvorbeugung | Das Produkt ist nicht entzündbar. |
| Geeignete Löschmittel | - |

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

| | |
|-------------------------------------|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | Verschütten vermeiden. Nach Verschütten für ausreichende Lüftung sorgen. |
| Umweltschutzmaßnahmen | Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen – siehe Punkt 12. |
| Verfahren zur Reinigung | Mit reichlich Wasser nachspülen. Weitere Maßnahmen bei Verschütten – siehe Punkt 13. |

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

| | |
|--------------------------|---|
| Handhabung | Siehe Punkt 8. |
| Sichere Lagerung | In gut verschlossenem Originalbehälter aufbewahren. Vor Frost schützen. |
| Bestimmte Verwendung(en) | Verwendung – siehe Punkt 1. |

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

| | |
|---|---|
| Begrenzung und Überwachung der Exposition | Nach Gebrauch Hände und verunreinigte Flächen mit Wasser und milder Seife reinigen. |
| Expositionsgrenzwerte | Ethanol (Alkohol): 1000 ppm = 1.920 mg/m ³ (8-Stunden TWA) Propan-2-ol (Isopropylalkohol): 400 ppm = 999 mg/m ³ (8-Stunden TWA) 500 ppm = 1.250 mg/m ³ (15-Min STEL) |
| Persönliche Schutzausrüstung | Normalerweise nicht erforderlich. Bei häufigem Kontakt z. B. Nitril-Schutzhandschuhe tragen. |
| Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | - |

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

| | |
|-------------------|--------------------------|
| Form | Schaum |
| Farbe | Weiß |
| Geruch | Alkohol |
| Wasserlöslichkeit | Löslich |
| pH (Konzentrat) | 7,0 +/- 0,2 |
| Viskosität | - |
| Dichte | 0,99 bei 20°C |
| Flammpunkt | > 55°C |
| Siedepunkt | 78°C (Ethanol = Alkohol) |

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

| | |
|--------------------------------|--------|
| Stabilität | Stabil |
| Zu vermeidende Bedingungen | - |
| Zu vermeidende Stoffe | - |
| Schädliche Zersetzungsprodukte | - |

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

| | |
|-----------------|--|
| Akute Toxizität | Folgende Informationen basieren auf Informationen von Lieferanten und Studien aus Fachliteratur. |
| Haut | Kann Reizung und Austrocknung hervorrufen. |
| Inhalation | Dämpfe können Reizungen der Atemwege hervorrufen. |
| Augen | Kann Beschwerden wie Reizungen hervorrufen. |
| Verschlucken | Kann folgende Beschwerden hervorrufen: Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel. |

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

| |
|---|
| Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe. Die Tenside im Produkt sind nach der EU-Verordnung für Tenside in Detergenzien vollständig biologisch abbaubar. |
|---|

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

| | |
|-----------|---|
| Allgemein | Entsorgung nach nationalen und regionalen Bestimmungen. |
| EAK-Code | 20 01 30 |

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

| |
|--|
| Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften (ADR/RID). |
|--|

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

| | |
|--|---|
| Inhalt | < 5 % nichtionische Tenside Didecyldimonium Chloride |
| Stoffsicherheitsbeurteilungen | Metsä Tissue Corp. hat festgestellt, dass die Zubereitung nicht kennzeichnungspflichtig ist. Das Sicherheitsdatenblatt ist auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich. |
| Hinweise zur Beschäftigungseinschränkung | - |

16. SONSTIGE ANGABEN

| | | | |
|-----------------------------------|---|--|--|
| Verpackung | | Flaschen pro Karton 500 ml: 12 Stk. | Einheiten pro Euro-Palette: 12 (Stk./Karton) x 70 (Kartons/Palette) = 840 (Stk./Palette) |
| R-Sätze genannt in Punkt 2 und 3: | R 11: Leicht entzündbar R 20/21/22: Schädlich bei Inhalation, Hautkontakt und Verschlucken R 21/22: Schädlich bei Hautkontakt und Verschlucken R 22: Schädlich bei Verschlucken R 34: Verursacht Verätzungen R 36: Reizt die Augen | | |

| | |
|-------|--|
| R 41: | Gefahr ernster Augenschäden |
| R 50: | Sehr giftig für Wasserorganismen |
| R 67: | Dämpfe können Benommenheit und Schwindel hervorrufen |